

zum SFB-Ausschuss am 04.10.2017, TOP 11

**Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.**

**Landkreis Ebersberg**

Ebersberg, 21.09.2017

Az.

Zuständig: Jochen Specht, ☎ 08092 823 514

**Vorgesehene Beratungsreihenfolge**

SFB-Ausschuss am 04.10.2017, Ö

## **Anschaffung einer mobilen barrierefreien Toilette für den Landkreis Ebersberg**

Anlage\_Kostenvoranschlag und Anschauungsmaterial

### **Sitzungsvorlage 2017/2950**

#### **I. Sachverhalt:**

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im  
ULV-Ausschuss am 15.03.2017, TOP 3

Im Jahr 2014 fand die erste Inklusionskonferenz im Landkreis Ebersberg statt. Hierbei wurden neun Handlungsfelder ermittelt und festgelegt. Im Handlungsfeld „Mobilität“ werden Maßnahmen zur Ausweitung der öffentlichen, behindertengerechten Toiletten und generell zur Barrierefreiheit im Landkreis diskutiert. Hierzu wurde die Projektgruppe „Mobirat“ unter Beteiligung des Regionalmanagements eingerichtet. Das Team Demografie hat die Idee der Anschaffung einer mobilen barrierefreien Toilette aufgegriffen und deren Umsetzung vorangetrieben.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass Menschen mit Behinderung, Senioren etc. oftmals öffentliche Veranstaltungen meiden, da sie nicht auf Toilette gehen können. Die Anschaffung einer mobilen barrierefreien Toilette (mbT) würde hier Abhilfe schaffen. Sie ist ein hochwertiger, vollständig barrierefreier Anhänger der von Gemeinden, Veranstaltern etc. gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden könnte. Ferner kann die mbT als Wickelraum für Familien genutzt werden (siehe Anlage).

Aufgrund der hochwertigen Ausstattung können Anschaffungskosten, je nach gewählter Ausstattung, von bis zu ca. 55.000,- € entstehen (siehe Anlage). Aus diesem Grund wird ein Kooperationsmodell zwischen Anbietern der Behindertenhilfe, externen Sponsoren und dem Landkreis Ebersberg angestrebt. Es wurden bereits erste Gespräche geführt und die grundsätzliche Finanzierung geklärt. Der Anteil des Landkreises an den Gesamtkosten würde demnach einmalig höchstens 25.000,- € betragen. Die Anschaffung der mbT ist für das kommende Jahr vorgesehen.

Die Verwaltung der mbT sollte von einer der Landkreisgemeinden übernommen werden, da das Landratsamt weder über einen geeigneten Stellplatz noch über die notwendige Trans-

portvorrichtung verfügt. Auch hierzu wurden bereits erste Sondierungsgespräche aufgenommen.

Um das Projekt der mobilen barrierefreien Toilette weiter vorantreiben zu können, benötigt die Verwaltung die Zustimmung zur Anschaffung der ersten mobilen barrierefreien Toilette im Landkreis Ebersberg.

**Auswirkung auf Haushalt:**

Finanzierungsbedarf 25.000 € für das Jahr 2018.

**II. Beschlussvorschlag:**

**Dem SFB-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Der SFB-Ausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Anschaffung der ersten mobilen barrierefreien Toilette für den Landkreis Ebersberg in Kooperation mit Einrichtungen der Behindertenhilfe und externen Sponsoren. Voraussetzung ist, dass sich eine Gemeinde im Landkreis bereit erklärt, die Verwaltung der mobilen barrierefreien Toilette zu übernehmen.**
- 2. Der Landkreis stellt hierfür einmalig höchstens 25.000,- € zur Verfügung.**
- 3. Hinsichtlich der Ausstattung der mobilen barrierefreien Toilette stimmt sich die Verwaltung mit den Fachkräften der Behindertenhilfe ab.**

gez.

Jochen Specht